

Panoneed Bedienungsanleitung



Inhalt

Sicherheitshinweise und Gewährleistung	3
PC Software Installation	4
Objektiv Dateneingabe und Programmierung des HANDHELD CONTROL ..	5
Start Display	7
Objektivauswahl Display	7
Querformat Modus	7
Hochformat Modus	7
Level Display	8
Uhr Display	8
Kugel, Winkel oder Mosaik Modus Auswahl	8
Winkel Modus	9
Mosaik Modus	9
Arbeitseinstellungen	9
Arbeitseinstellungen	10
Arbeits Display	11
Stopp Display	11
Mechanischer Zusammenbau und Justage	12
Querformat ist optional	13
Kontaktinformationen	14

Sicherheitshinweise und Gewährleistung

- Diese Bedienungsanleitung dient dazu, Sie mit der Funktionsweise dieses Produktes vertraut zu machen.
- Sie erhalten bei Kauf dieses Produktes zwei Jahre Gewährleistung auf Defekt bei sachgemäßem Gebrauch.
- Bitte verwenden Sie das Produkt nur in seiner bestimmungsgemäßen Art und Weise. Eine anderweitige Verwendung führt eventuell zu Beschädigungen am Produkt oder in der Umgebung des Produktes.
- Ein Umbauen oder Verändern des Produktes beeinträchtigt die Produktsicherheit.
 - Öffnen Sie das Produkt niemals eigenmächtig und führen Sie Reparaturen nie selber aus!
- Behandeln Sie das Produkt sorgfältig. Es kann durch Stöße, Schläge oder den Fall aus bereits geringer Höhe beschädigt werden.
- Halten Sie das Produkt fern von Feuchtigkeit und extremer Hitze.
 - Tauchen Sie das Produkt niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten.

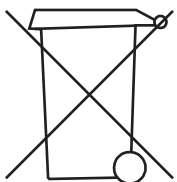


ACHTUNG: Es wird keine Haftung für Folgeschäden übernommen.
Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten!

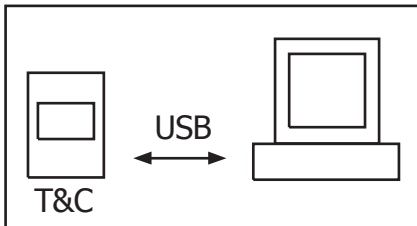
Wichtige Hinweise zur Entsorgung

Dieses Elektrogerät gehört nicht in den Hausmüll. Für die fachgerechte Entsorgung wenden Sie sich bitte an die öffentlichen Sammelstellen in Ihrer Gemeinde.

Einzelheiten zum Standort einer solchen Sammelstelle sowie über etwaig anfallende Kosten bei Abholung entnehmen Sie bitte den Informationen der jeweiligen Gemeinde.



PC Software Installation



Verbinde das HANDHELD CONTROL mit einem USB Mini B Kabel mit dem PC. Das Display muss USB anzeigen. Das USB Display ist beim Anschluss an den PC nicht beleuchtet.



Wenn das Betriebssystem anzeigt, dass neue Hardware gefunden wurde, muss zuerst der neue Treiber installiert werden.

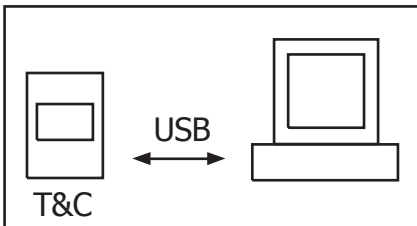


Klicke mit der Maus die Antwort „Nein, Diesmal nicht“

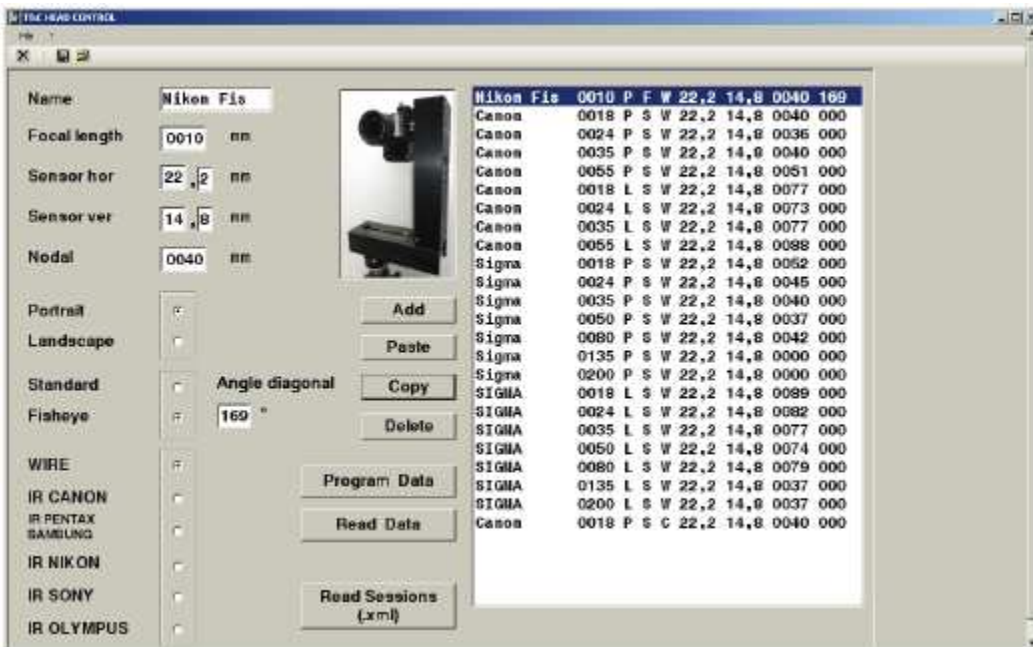
Klicke mit der Maus „Software automatisch installieren...“. Nach der Treiberinstallation kann das Programm Panoneed.exe mit "Setup.exe" installiert werden.

!!!!!! ".NET Framework 4" muß auf dem PC installiert sein in Deutsch, bevor Panoneed.exe installiert werden kann. Wenn es nicht installiert ist erscheint eine Fehlermeldung. Es kann umsonst von Microsoft heruntergeladen und installiert werden.

Objektiv Dateneingabe und Programmierung des HANDHELD CONTROL



Verbinde das HANDHELD CONTROL mit dem PC (wenn alles o.k. ist, muß das USB Display angezeigt werden). Starte das Programm „panoneed.exe“ auf dem PC.



SAVE oder Save Data: Speichere die Daten in der Liste auf dem PC

OPEN oder Read Data File: Lese gespeicherte Daten zurück in die Liste und warne vor dem Überschreiben der Liste auf dem Monitor

Name: Bedeutungsvoller Name wie z.B. Objektiv Name oder Objektiv Typ

Focal length: Brennweite

Sensor horizontal: Bild Sensor Breite

Sensor vertical: Bild Sensor Höhe

Nodal: Nodalpunkt Abstand. Ermitteln sie den Nodalpunktabstand für jedes Objektiv das sie benutzen möchten. (Suchen sie im Internet die Vorgehensweise um den Nodalpunkt zu ermitteln.)

Der Nodalpunkt Abstand wird nicht für Berechnungen benutzt, er wird nur im HANDHELD CONTROL Display angezeigt, um die Kamera für Aufnahmen im richtigen Abstand zu befestigen.

Select Portrait or Landscape: Wähle Hochformat oder Querformat

Select Standard lens or Fisheye: Wähle Normal Objektiv oder Fisheye Objektiv. Bei Fisheye öffnet sich eine Box "Angle diagonal" wo der diagonale Bildwinkel ($0^\circ < > 360^\circ$) eingetragen werden muß.
Select Camera Trigger:

3 adrige Leitung mit 3.5mm Stereo Stecker (Scharfstellung und Auslösung gleichzeitig)

(W) Das ist die Standardeinstellung

Die Kamera kann auch mit Infrarot ausgelöst werden (optional). Dazu benötigen sie eine 2 adrige Leitung mit 3.5mm Mono Stecker und Infrarot Diode. Wählen sie dann eine der nachfolgenden Kameras

(C) Canon: Digital Rebell, 300D, 350D, 400D, 450D, 500D, 1000D

(P) Pentax: K10D, K20D, K100D, K110D, K200D, K2000

Samsung: GX-1L, GX-1S, GX-10, GX-20

(N) Nikon: D40, D40x, D50, D60, D70, D70s, D80, D5000

(S) Sony: A230, A330, A380, A700, A900

(O) Olympus: E-1, E-3, E-300, E-330, E-400, E-410, E-420, E-450, E-510, E-520

Add: Fügt neue Daten an das Listen Ende hinzu

Paste: Fügt neue Daten an der Cursor Position ein

Copy: Liest Daten von der Cursorposition in die Datenfelder

Delete: Löscht Daten Zeile an der Cursorposition

Program Touch Control: Programmiert die Liste in das HANDHELD CONTROL

Sehr wichtig: Speichern sie die Objektiv Daten auf dem PC mit dem save Kommando bevor sie den PC ausschalten, oder sie müssen die Daten wieder neu eintippen!

Read Data: Liest die Objektiv- und Kameradaten vom HANDHELD CONTROL zurück

Read Sessions: Liest die Positionsdaten der Bilder aus dem HANDHELD CONTROL und erzeugt XML Dateien für den AUTOPANO und PTGui Stitcher um Bilder zu positionieren. Der File Name ist das Datum und die Uhrzeit, wann mit den Aufnahmen begonnen wurde

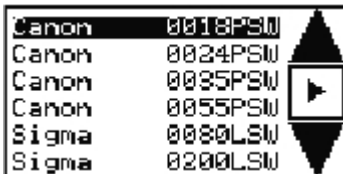
Verwendungszweck des Programms:

Objektiv Daten Eingabe und Editierung auf dem PC und Speicherung in das HANDHELD CONTROL über die USB Schnittstelle. Speicherung und zurück lesen der Daten auf dem PC. 44 Datensätze können im HANDHELD CONTROL gespeichert werden. Bildpositions XML Dateien erzeugen für AUTOPANO und PTGui Stitcher



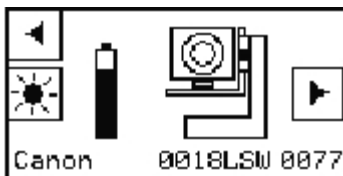
Start Display

Verbinde das HANDHELD CONTROL mit dem Panoneed Kopf. Schalte den Panoneed Kopf ein. Das Start Display wird für 5 Sekunden angezeigt und zeigt die Softwareversion (z.B. 5.0). Der Kopf fährt in die Grundposition.



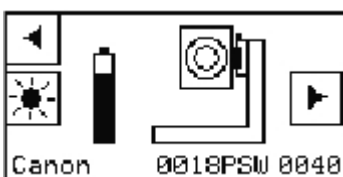
Objektivauswahl Display

Das Objektivauswahl Display startet automatisch. Die Auswahl erfolgt mit den Auf- und Abfeilen. Nach der Auswahl kommt man vorwärts mit der rechten Pfeil Taste. Die Bedeutung auf dem Display ist in der 1. Zeile z.B.: Name (Canon), Brennweite (0018 mm), Hochformat(P) oder Querformat(L), Standard(S) oder Fisheye(F) Objektiv, Kamera Auslösesart (W)-Draht oder Infrarot (C)-Canon, (P)-Pentax/Samsung, (N)-Nikon, (S)-Sony or (O)- Olympus



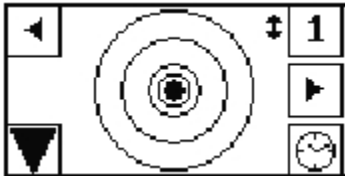
Querformat Modus

Ist Querformat gewählt, muß die Kamera wie auf dem Display mit L-BRACKET (optional) montiert werden. In dem Text ist die Auswahl wiedergegeben plus des einzustellenden Nodalpunkt Abstandes als letzte 4 Stellen. Bei Tageslicht kann die Displaybeleuchtung abgeschaltet werden. Das Batterie Symbol hat 4 Level. 4 Level bedeuten 6000 mögliche Kopfpositionierungen. Mit der rechten Pfeiltaste kommt man zum „LEVEL DISPLAY“, mit der linken Pfeiltaste zurück zur „Objektivauswahl“.



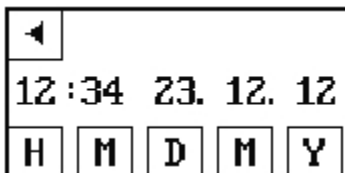
Hochformat Modus

Ist Hochformat gewählt, muß die Kamera wie auf dem Display montiert werden. Alle anderen Punkte sind beim Querformat erklärt.



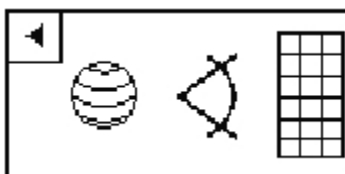
Level Display

Auf dem Display ist in der Mitte eine elektronische Wasserwaage. Damit und mit der im Kopf oben eingebauten Libelle kann das Stativ ausgerichtet werden. Mit der rechten Pfeiltaste kommt man zum „Panorama, Winkel oder Mosaik Display“, mit der linken zurück zum vorigen Display. Die Taste mit dem kleinen Pfeil davor schaltet die Motoren für schwere Kameras und Objektive auf 4Nm. $\uparrow=4Nm$ vertikal, $\blacklozenge=4Nm$ vertikal und horizontal. Ob 4 Nm benötigt werden kann im Winkelmodus mit den Auf- und Abtasten geprüft werden. Die Uhrentaste schaltet in das „Uhr Display“ um. Die Taste mit dem großen Pfeil bewegt den Kopf 90 grad nach unten. In dieser Position kann man prüfen ob die Kamera im Drehpunkt befestigt ist. Der weiße Pfeil auf dem Kopf, welcher den Drehpunkt des Kopfes darstellt, muß bei richtiger Befestigung der Kamera, in der Bildmitte sein.



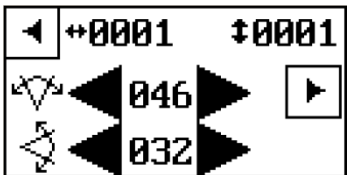
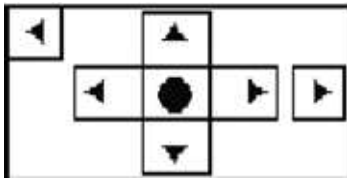
Uhr Display

Der Kopf hat eine eingebaute Uhr, die eine eigene Stromversorgung hat. Wird der Kopf jeden Monat mindestens 25 Minuten benützt, behält die Uhr die Daten. Die Einstelltasten sind: H-Stunde, M-Minute, D-Tag, M-Monat, Y-Jahr. Beim Verlassen dieses Displays mit der Pfeiltaste werden die neuen Werte gespeichert. Diese Daten erzeugen bei der Aufnahme den xml Filenamen.



Kugel, Winkel oder Mosaik Modus Auswahl

Wähle Kugel, Winkel oder Mosaik mit dem entsprechenden Symbol oder gehe zurück zum „Level Display“ mit der linken Pfeiltaste. Im Kugel Modus kommt man direkt zu den „Arbeitseinstellungen“.



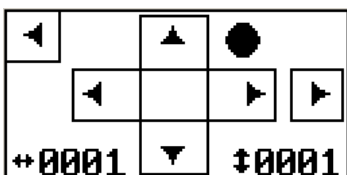
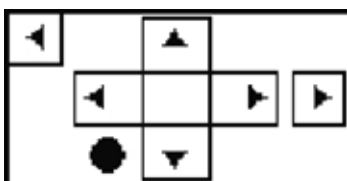
Winkel Modus

Bewege den Panoneed Kopf mit den Pfeiltasten in die gewünschte Bildmitte. Gehe mit der rechten Pfeiltaste vorwärts zu den „Winkeleinstellungen“ oder mit der linken Pfeiltaste zurück zur „Modus Auswahl“.

Wähle mit den mittleren Pfeiltasten den horizontalen Winkel und mit den unteren Pfeiltasten den vertikalen Winkel. Das Display zeigt zu Beginn den minimalen horizontalen und vertikalen Bildwinkel für die ausgewählte Brennweite und Kamera. Bei Winkeln unter 10 Grad ist die Verstellung 1/10 Grad. Oben links wird die Spaltenanzahl und oben rechts die Zeilenanzahl angezeigt.

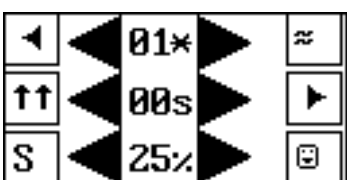
Gehe mit der rechten Pfeiltaste vorwärts zu den „Arbeitseinstellungen“ oder mit der linken Pfeiltaste zurück zur „Bildmitten Auswahl“.

Mosaik Modus



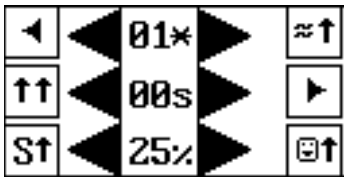
Bewege den Panoneed Kopf mit den Pfeiltasten in die gewünschte untere linke Bildposition wo das Mosaik starten soll. Gehe mit der rechten Pfeiltaste vorwärts um das obere rechte Mosaik Ende zu wählen oder mit der linken Pfeiltaste zurück zur „Modus Auswahl“.

Bewege den Panoneed Kopf mit den Pfeiltasten um das obere rechte Mosaik Ende zu wählen oder mit der linken Pfeiltaste zurück zur „Mosaik Start Auswahl“ oder mit der rechten Pfeiltaste vorwärts zu den „Arbeitseinstellungen“. Unten links wird die Spaltenanzahl und unten rechts die Zeilenanzahl angezeigt.



Arbeitseinstellungen

Stelle mit den oberen Pfeiltasten die Anzahl der Bilder pro Kameraposition ein (Bracketing). Stelle mit den mittleren Pfeiltasten die Wartezeit nach der jeweiligen Kameraauslösung ein, um das Abspeichern der Bilder vor der nächsten Position zu ermöglichen oder auf eine lange Belichtungszeit zu warten. Die Zeit kann von 0 bis 99 Sekunden sein. Über 99 Sekunden und unter 00 Sekunden wird MMs angezeigt, was manuelle Auslösung bedeutet. Jedes Bild muß dann über die rechte obere Taste im „Arbeits Display“ ausgelöst werden. Bei "MMs" kann der Anwender für jedes Bild die Kamera neu justieren. Nach "MMs" folgt "MRs" und "MSs", das synchronisiert den Handheld Controller auf den 2ten Verschlußvorhang der Kamera.



Die Wartezeit auf die Kamera ist dann auch bei Belichtungszeit Automatik und Bracketing ein Minimum. "MRs" stoppt zusätzlich noch bei jedem neuen Zeilenanfang, damit die Optik nachgestellt werden kann. Ein Blitzschuhadapter und Interface Kabel ist optional nötig. Stelle mit den unteren Pfeiltasten die Bild Überlappung ein. Mit der Taste unten rechts kann die Spiegelvorauslösung ein- und ausgeschaltet werden. Mit der Taste oben rechts kann der Vibrations Erkennungs Sensor ein und ausgeschaltet werden. Mit der linken unteren Taste wird der Speedmode ein- und ausgeschaltet, dabei ist dann der Vibrations Sensor und Spiegelvorauslösung gesperrt. Pfeil bedeutet für alle 3 Funktionen „Ein“ und kein Pfeil „Aus“. Gehe mit der linken Pfeiltaste zurück zu der vorherigen Auswahl oder mit der rechten Pfeiltaste zum "Arbeits Display".

Mit der Taste Doppelpfeil kann die Richtung der Aufnahme gewählt werden.



Horizontal von Unten nach Oben



Horizontal von Oben nach Unten. Diese Funktion ist blockiert bei Fisheye.



Vertikal von Links nach Rechts. Diese Funktion ist blockiert bei Fisheye und Kugel Modus.

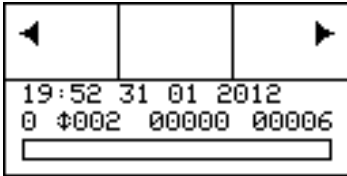


Vertikal von Rechts nach Links. Diese Funktion ist blockiert bei Fisheye und Kugel Modus.

Beschreibung:

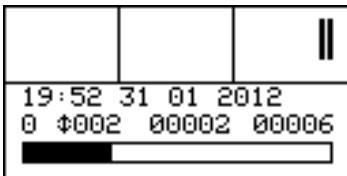
Ist der Vibrations Erkennungs Sensor eingeschaltet, löst die Kamera nur aus, wenn die Vibrationen des Kopfes unter einem akzeptablen Wert sind. Mit der Anzahl der Bilder und der Wartezeit kann ein Time-Lapse von maximal 99 Bildern und jeweils 99 Sekunden Wartezeit ausgeführt werden. Im Speedmode dreht der Kopf kontinuierlich horizontal, bis alle Aufnahmen beendet sind.

!!!! In dem Speedmode muss die Kamera durch den Stecker am Kopf ausgelöst werden und das XML File wird unbedingt für den Stitcher benötigt, da die Bilderreihenfolge wechselt.

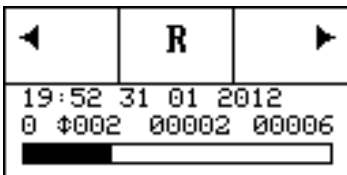


Arbeits Display

Das „Arbeits Display“ zeigt die aktuelle Aufnahmezeit und Datum an. Wenn nötig im „Uhr Display“ korrigieren. In der nächsten Zeile die Anzahl der Bildreihen (z.B. 4002) und die Anzahl der fertigen Belichtungen und die Gesamtzahl der Belichtungen. Die Startzeit und das Datum werden als File Namen für das XML File benutzt. Mit der linken Pfeil Taste geht es zurück zum „Arbeitseinstellungen Display“ oder mit der rechten startet die Aufnahme.



Die || Taste hält die Aufnahme an und wechselt zum „Stopp Display“. Das gesamte Display ist Stopptaste. Während jeder Belichtung wird das || Zeichen ausgeblendet, da diese Funktion dann gesperrt ist.

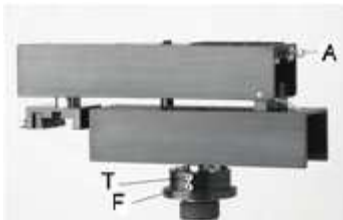


Stopp Display

Im „Stopp Display“ können mit der rechten Pfeiltaste die Aufnahmen fortgesetzt werden oder mit der linken Pfeiltaste die Aufnahmen komplett gestoppt werden und zu den „Arbeitseinstellungen“ zurück gekehrt werden. Mit der R Taste kann die letzte Aufnahme wiederholt werden.

Mechanischer Zusammenbau und Justage

(siehe auch das Video dazu)



Schraube **F** und **T** lösen und den Kopf auf der 3/8" UNC Schraube des Stativs befestigen. Mit Schraube **F** gegen Lösen sichern. Schraube **A** entfernen und Kopf hochklappen und dann mit Schraube **A** feststellen (Achtung, das Kabel nicht einklemmen).

Den Kopf in die gewünschte Richtung drehen und mit Schraube **T** feststellen. Schraube **T** unbedingt festziehen, sonst gibt es beim Arbeiten Positionierfehler!



Kamera Anschlag **C** auf der Schiene passend zum Kameragehäuse justieren. Schiene mit dem Kamera Anschlag an der Kamera ausrichten und mit Schraube **D** befestigen.



Kamera für Hochformat wie im Bild befestigen, den Nodalpunkt Abstand einstellen und mit den beiden Schrauben **E** festklemmen. Die Schrauben **F** lösen und die **X** Position einstellen.



Die **X** Position für Hochformat muß für jedes Kameragehäuse nur einmal ermittelt werden und kann dann immer benützt werden. Um die Position zu ermitteln, wird mit dem HANDHELD CONTROL im „Level Display“ mit der linken unteren großen Pfeiltaste die Kamera senkrecht positioniert. Dann kann durch den Kamerasucher geprüft werden ob die Kamera exakt über dem Drehpunkt steht. Die weiße Pfeilspitze des Kopfes muß dann in der Bildmitte sein. Wenn nicht werden die Schrauben **F** gelöst und der Kopf in **X** Richtung verschoben. Das Maß **X** notieren, da es immer beim Umbau nach Hochformat oder bei einem anderen Kamera Gehäuse, eingestellt werden muß.



Querformat ist optional (L-Winkel wird benötigt)

Anstatt der Kamera bei Hochformat wird der L-Winkel mit den Schrauben **E** befestigt. In dem L-Winkel die Kameraschiene mit Kamera. Eingestellt werden muß der Nodalpunkt mit den **G** Schrauben, das Maß **X** mit den **F** Schrauben und das Maß **Y** mit den **E** Schrauben.



Die **X** and **Y** Position für Querformat muß für jedes Kameragehäuse nur einmal ermittelt werden und kann dann immer benützt werden. Um die Position zu ermitteln, wird die Kamera mit Hilfe des L-Winkels senkrecht positioniert. Dann kann durch den Kamerasucher geprüft werden ob die Kamera exakt über dem Drehpunkt steht. Die weiße Pfeilspitze des Kopfes muß in der Bildmitte sein. Wenn nicht werden die Schrauben **F** gelöst und der Kopf in **X** Richtung verschoben. Dann werden die Schrauben **E** gelöst und der L-Winkel in Richtung **Y** verschoben. Das Maß **X** und Maß **Y** notieren, da sie immer beim Umbau nach Querformat eingestellt werden müssen.

Kontaktinformation für Verkauf und Kundendienst

Sales

Type & Colour Ltd.

Hansaallee 321

40549 Düsseldorf

Germany

Phone: 0049 (0)211 5009713

info@typeandcolour.de

<http://www.typeandcolour.de>

Service + Software Update

Email: typeandcolourservice@googlemail.com